

RS OGH 1934/4/24 3Ob272/34

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.1934

Norm

EO §294 K

EO §331

EO §333

GenG §59

HGB §135

Rechtssatz

Der Gläubiger, der den Anspruch des Genossenschafters auf Zinsen und Gewinn und das Auseinandersezungsguthaben gepfändet hat, kann den Anteil des Verpflichteten nur unter Setzung der gesetzlichen, nicht der kürzeren satzungsmäßigen Frist aufkündigen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 272/34

Entscheidungstext OGH 24.04.1934 3 Ob 272/34

SZ 16/81

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1934:RS0004135

Dokumentnummer

JJR_19340424_OGH0002_0030OB00272_3400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at